

Gott, Schöpfung und Geschöpfe

Tiersegnung der Pfarrgemeinde Mose unter freiem Himmel

Diedesheim. (zg) Zu einer Tiersegnung lud die Pfarrgemeinde Mosbach – Elz – Neckar (Mose) dieser Tage an den Segelflugplatz auf dem Schreckhof ein. Firmlinge hatten diesen Gottesdienst bei einer geistlichen Wanderung mit Hunden als Projekt mit Diakon Manfred Leitheim vorbereitet und gestalteten ihn unter freiem Himmel. Mit Gebeten und Fürbitten wurde das Thema Gott, seine Schöpfung und seine Geschöpfe aufgegriffen.

Mit dem Schuldbekenntnis des Diakons: „Ich bekenne vor Gott, dem Schöpfer der Tiere, und vor meinen Mitmenschen: Ich habe als Christ versagt, weil ich in meinem Glauben die Tiere vergessen haben“ und dem Segen für Tiere und Menschen endete der Gottesdienst.

Leitheim predigte von Gott – und von seinem verstorbenen Welsh-Terrier Emma. „Alles, was uns lieb ist, gehört dem Himmel“, stehe in der Heiligen Schrift. Der Diakon beschrieb, dass Gott für sein gutes Werk alle gebrauchen kann: Terrier Emma, den Ochsen und Esel, die mit ihrem Atem das Jesuskind wärmen, die Raben, die den Wüstenvätern Nahrung bringen, den Hund des Rochus, der für seinen kranken Herrn sorgt, oder den Hirsch mit dem Kreuz, der Hubertus bekehrte.



Diakon Manfred Leitheim predigte von Gott – und von seinem verstorbenen Welsh-Terrier Emma. Foto: U. Grimm